

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Sportausschusses
am Dienstag, **21.05.2019**, 17:05 Uhr - 18:01 Uhr,
Rotunde, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Horst Karl Beitelhoff, Olaf Bloch, Edgar Drüge, Dr. Hans-Georg Geißdörfer (Vertretung für Karin Reismann), Hans Neumann, Andreas Nicklas, Manfred Wenzel,

von der SPD-Fraktion:

Stephan Brinktrine, Florian Götting, Philipp Hagemann, Elke Kraut-Kleinschmidt, Hedwig Liekefedt,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Heinz Böckmann (Vertretung für Christoph Kattentidt), Leon Herbstmann , Klaus Rosenau , Ludger Tovar,

von der FDP-Fraktion:

Gisela Schulze Horn (Vertretung für Philip Rieger),

von der Fraktion DIE LINKE.:

Hans-Ulrich Suhre,

von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP:

Johannes Schmanck,

Sachkundige Einwohner/innen:

Barbara Klein-Reid, Michael Schmitz,

Vertreter/innen des Jugendrates:

Wilhelm Balke,

von der Verwaltung:

Claudia Carl, Florian Meyer, Winfried Reher, Dieter Tüns, Cornelia Wilkens,

für die Schriftführung:

Rabea Schwienheer,

Es fehlte/n:

Christoph Kattentidt, Karin Reismann, Philip Rieger, Dr. Georgios Tsakalidis,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Sportausschusses am 21.05.2019

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|--------------------------|---|
| | 1. Eingänge |
| | 2. Mitteilungen und Berichte der Verwaltung |
| | 3. Berichte |
| <u>V/0337/2019</u>
V | 3.1. Sportförderung zu Vereinsbaumaßnahmen
hier: Antragseingang zum 28.02.2019 für 2020 |
| | 4. Vorberatungen |
| <u>V/0275/2019</u>
IV | 4.1. Sicherungsmaßnahmen an städt. Schulgebäuden
hier: Pilotprojekt zur Videoüberwachung an den Schul-
zentren Hilstrup und Wolbeck |
| <u>V/0309/2019</u>
VI | 4.2. Neubau einer Dreifach-Leistungssporthalle am Pascal-
Gymnasium (NRW-Sportschule)
- Baubeschluss - |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0345/2019</u>
V | 5.1. Baumaßnahmen von Münsteraner Sportvereinen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn |
| | 6. Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses |
| | 7. Verschiedenes |

Der Vorsitzende des Sportausschusses, Herr Andreas Nicklas, eröffnete die 38. Sitzung des Sportausschusses (öffentlicher Teil) und begrüßte die Anwesenden.

Er begrüßte besonders Herrn Dieter Tüns, kommissarischer Leiter des Sportamtes seit dem 01.05.2019.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung erfragte Herr Nicklas bei den Ausschussmitgliedern die Notwendigkeit der Verwaltungspräsenz zu den einzelnen Tagesordnungspunkten. Der Ausschuss meldete lediglich Beratungsbedarf zum TOP 4.2. (öffentlicher Teil).

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge

Keine Wortmeldungen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Mitteilungen und Berichte der Verwaltung

2.1. Eröffnung der Freibadsaison

Herr Reher informierte darüber, dass das Freibad Coburg am 01.05.2019 die Freibadsaison eröffnet habe. In den ersten 19 Tagen besuchten 5.500 Personen das Bad. Das Freibad Hilstrup werde am 25.05.2019 öffnen. Beim Freibad Stapelskotten habe es technische Probleme gegeben, so dass dieses Bad erst am 02.06.2019 geöffnet werde.

2.2. Sachstand Bädervorlage

Herr Reher berichtete, dass aktuell eine Vorlage vorbereitet und in die nächste Beratungskette eingebracht werde. Der Sportausschuss werde bereits im Vorfeld der nächsten Sitzung am 2.7.19 gesondert über die Vorlage informiert.

2.3. Dreifachsporthalle Roxel, Wasserschaden

Herr Tüns erläuterte, dass die Sporthalle wieder freigegeben sei. Die Restfeuchtigkeit werde voraussichtlich durch Öffnungen im Boden (Bodenhülsen) selbständig abziehen. Eine weitere Feuchtigkeitsmessung erfolge zum Anfang der Sommerferien. Schäden am Boden seien nicht festgestellt worden.

2.4. Zweifachsporthalle Wolbeck, Legionellen

Herr Tüns berichtete, dass am letzten Freitag Wasserproben entnommen worden seien, die nun 14 Tage lang als Kultur gezüchtet und dann erneut beprobt werden. Die Anlage sei zwischenzeitlich komplett chemisch gespült worden. Aktuell prüfe die Verwaltung, ob die Halle inklusive der Besuchertoiletten, ohne Nutzung der Umkleiden und der Sanitärbereiche, freigegeben werden könne.

Frau Wilkens ergänzte auf Nachfrage von Herrn Beitelhoff, dass die Ursache des Befalls aktuell nicht bekannt sei.

2.5. Rad- und Rollrundstrecke

Anlässlich zweier Nachfragen von Herrn Rosenau und Herrn Schmitz (Stadt sportbund Münster e. V.) im Vorfeld der Sportausschusssitzung informierte Herr Tüns darüber, dass für die Rad- und Rollrundstrecke durch die Verwaltung nun Flächen im Bereich Hilstrup-Ost vorgesehen seien. Frau Wilkens erklärte auf Nachfrage von Herrn Rosenau, dass es weitere Alternativstandorte nicht gebe.

2.6. Sportschützen Hilstrup, Schreiben vom 12.05.2019

Herr Tüns wies auf das als Tischvorlage vorliegende Schreiben der Sportschützen Hilstrup vom

12.05.2019 hin und erklärte, dass der Antrag des Vereins von der Verwaltung geprüft werde.

2.7. Schreiben des USC und der WWU Baskets vom 08.05.2019

Herr Tüns informierte über das als Tischvorlage vorliegende gemeinsame Schreiben des USC und der WWU Baskets vom 08.05.2019 an Oberbürgermeister Markus Lewe. Frau Wilkens berichtete, dass der Oberbürgermeister beide Vereine Anfang Juni zu einem Gespräch eingeladen habe, an dem auch Herr Peck und sie teilnehmen werden. Die Sanierungsbedarfe der Sporthalle Berg Fidel seien Anfang des Jahres ermittelt worden.

Es wurde vereinbart, nach dem Gespräch (Oberbürgermeister – Vereine) einen zeitnahen Gesprächstermin mit Vereinen und sportpolitischen Sprechern zu vereinbaren.

2.8. SCP – sicherheitsrelevante Maßnahmen

Herr Tüns verwies auf das Schreiben vom 20.05.2019, welches den Ausschussmitgliedern per Email übersandt wurde.

Der Ausschuss nahm die geplante sicherheitsrelevante Maßnahme „Asphaltierung einer Fläche für die Patientenablage und als Aufstellfläche für die Feuerwehr“ einvernehmlich zur Kenntnis.

2.9. Anträge nach § 24 GO

Herr Tüns informierte über die folgenden zwei eingegangenen Anträge gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW, die für die Etatberatungen relevant seien:

- Nr. 58/2019 vom 15.04.2019, Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster e. V., Erhöhung der Fördersumme um 74.000 €
- Nr. 52/2019 vom 27.03.2019, Westfälischer Reiterverein e. V., Zuschuss für das Turnier der Sieger in Höhe von 15.000 €

2.10. Neubesetzung der Bundesstützpunkttrainerstelle Volleyball

Herr Tüns teilte mit, dass der Landessportbund die Bundesstützpunkttrainerstelle Volleyball zum 01.09.2019 neu besetzt habe. Neuer Trainer sei Herr Justin Wolff.

2.11. Inklusives Sportfest in Münster am 29.06.2019

Herr Tüns wies auf das Inklusive Sportfest am 29.06.2019 in Münster, Sport-Campus am Horstmarer Landweg, hin.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0337/2019

Sportförderung zu Vereinsbaumaßnahmen hier: Antragseingang zum 28.02.2019 für 2020

Der Sportausschuss nahm die Berichtsvorlage einvernehmlich zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung

Vorberatungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0275/2019

Sicherungsmaßnahmen an städt. Schulgebäuden hier: Pilotprojekt zur Videoüberwachung an den Schulzentren Hiltrup und Wolbeck

Die CDU-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL beantragten über die Vorlage in der geänderten Beschlussfassung gemäß der Entscheidung im Ausschuss für Schule und Weiterbildung abzustimmen.

Herr Nicklas ließ über die Vorlage in der Form des geänderten Beschlussvorschlages gemäß dem Beschluss des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 14.05.2019 abstimmen.

Der Sportausschuss beschloss mehrheitlich mit 13 Ja-Stimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, Piraten/ÖDP) bei 1 Enthaltung (DIE LINKE) und 5 Nein-Stimmen (SPD), dem Rat den geänderten Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass durch zunehmenden Vandalismus und Sachbeschädigungen ergänzende Sicherungsmaßnahmen an einzelnen Schulgebäuden erforderlich sind.
2. Der Rat stimmt einer Videoüberwachung und -aufzeichnung außerhalb der regulären Schulzeiten in den Außenbereichen auf den Schulgrundstücken der Schulzentren in Hilstrup und Wolbeck als Pilotprojekt zu und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Videoüberwachungsanlagen zu installieren.
3. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass bei der Videoüberwachung in Abstimmung mit der Datenschutzbeauftragten der Stadt Münster die datenschutzrechtlichen Vorgaben berücksichtigt sind.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat nach einer einjährigen Erprobungsphase über die Erfahrungen und die Auswirkungen der Maßnahmen zu berichten. **Dabei ist zum einen auch darzustellen, wie sich die Entwicklung in/an anderen städtischen Gebäuden darstellt, zum anderen, welche Erfahrungen städtische Töchter mit entsprechenden Maßnahmen gemacht haben.**
5. **Die Verwaltung wird beauftragt darzustellen, welche Konzepte der Jugendhilfe, z.B. der aufsuchenden Jugendsozialarbeit des VSE e.V., und das neue Projekt Limit des ViP e.V. in den betroffenen Stadtteilen mit Jugendlichen bereits umgesetzt werden, um Gewalt und Vandalismus wirksam vorzubeugen bzw. entgegenzuwirken. Darüber hinaus ist darzustellen, welche zusätzlichen Maßnahmen/Angebote aus Sicht der Verwaltung sinnvoll sind, um z.B. abseits von Einrichtungen der offenen Jugendarbeit Freiräume in den Stadtteilen gemeinsam mit den jungen Menschen aufzuspüren und zu gestalten, die sie auch annehmen können.**

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Maßnahme wird einen einmaligen Investitionsaufwand von rund 30.000 € verursachen.

Bezirk Hilstrup

Schulzentrum Hilstrup – Schulgebäude

Kostenrahmen: ca. 5.750 €

Schulzentrum Hilstrup – Dreifach-Sporthalle

Kostenrahmen: ca. 15.500 €

Bezirk Südost

Schulzentrum Wolbeck

Kostenrahmen: ca. 8.750 €

Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	0100	Sicherungsmaßnahmen Schulgebäude			
Auszahlungen		Auszahlungen für Baumaßnahmen	2019	30.000	
Summe aller Auszahlungen				30.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen investiven Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2019 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Der Personal- und Erhaltungsaufwand wird zunächst für die Erprobungszeit aus laufenden Personal- und Sachmittelressourcen erbracht.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0309/2019**

**Neubau einer Dreifach-Leistungssporthalle am
Pascal-Gymnasium (NRW-Sportschule)
- Baubeschluss -**

Frau Carl erläuterte verschiedene Aspekte zur Finanzierung und Förderfähigkeit von u. a. PV-Anlage, Gründach, Tribüne.

Der Sportausschuss beschloss sodann einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, bei 5 Enthaltungen (SPD-Fraktion), dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Die Baumaßnahme ‚Neubau der Leistungssporthalle am Pascal-Gymnasium‘ wird nach den Plänen des Architekturbüros h.s.d. architekten aus Lemgo von März 2019 (Anlage 1 Entwurfspläne) ausgeführt.
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2). Die Gebäudeleitlinien der Stadt Münster sind berücksichtigt.
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 3).
4. Die Terminplanung für den voraussichtlichen Baubeginn der Maßnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Fertigstellung ist für das Ende des II. Quartals 2021 geplant.

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass gemäß Kostenberechnung des Büros h.s.d. Architekten nach DIN 276 vom 28.02.2019 Investitionskosten in Höhe von 7.463.000 € für die Sporthalle zzgl. 105.000 € für eine Photovoltaikanlage und somit Gesamtkosten von 7.568.000 € als auch Folgekosten in Höhe von 386.310 € (Anlage 4 und 5) entstehen.
6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit ca. 850.000 € der größte Teil der Kostenerhöhung gegenüber der Kostenermittlung aus dem Errichtungsbeschluss (V/0204/2016) auf die Preisindexsteigerung (Baukonjunktur) von 4,5 % pa für die Jahre 2018-2020 zurückzuführen ist.
7. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass mit dem Baubeschluss Kostensteigerungen berücksichtigt sind, die sich planungsbedingt und aus der Anpassung an sportfachliche Bedarfe ergeben haben.
8. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für diese Maßnahme nach dem Baubeschluss die Landesmittel gegenüber dem Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen beantragt werden. Die Fördersumme beträgt voraussichtlich 80 % der bezuschussungsfähigen Kosten. Die Fördersumme wird sich aufgrund der Kostensteigerungen voraussichtlich ebenfalls erhöhen.
9. Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Sportbudget von derzeit 1.830.000 € aufgestockt wird, um den Eigenanteil der Stadt Münster von voraussichtlich 20 % und die nicht förderfähigen Kosten zu decken.
Die konkrete Summe ergibt sich nach Prüfung der Förderfähigkeit durch das Land NRW.
10. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass aus den Haushaltsmitteln des Amtes 23 (Maßnahmen zur Energieeinsparung) eine Photovoltaikanlage mit einem Investitionsvolumen von ca. 105.000 € auf dem Sporthallendach errichtet wird.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die o.g. Sachentscheidung wird wie folgt finanziert:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Investitionsmaßnahme	4340	Neubau Dreifachsporthalle (NRW-Sportschule)			
Auszahlungen für Baumaßnahmen		Baumaßnahmen	bis		
			2018	2.593.000	
			2019	250.000	
			2020	2.250.000	
			2021	<u>770.000</u>	
		Zwischensumme		5.863.000	

		Summe	2020	<u>1.600.000</u> 7.463.000	
Einzahlungen aus Zuwendungen			bis		
			2018	4.033.000	
			2019	0,00	
			2020	1.100.000	
			2021	,00	
		Summe		<u>0,00</u> 5.133.000	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				2.330.000	

Die nicht durch die zusätzlich erwarteten Fördergelder (1.1 Mio. €) kompensierten Mehrauszahlungen werden im Haushaltsplan 2020 durch Ansatzverlagerung im Sportetat bei der Maßnahme „0400 – Baukosten städt. Sportanlagen“ gedeckt.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Investitionsmaßnahme	4210	Maßnahmen zur Energieeinsparung			
Auszahlungen für Baumaßnahmen		Baumaßnahmen	2021	105.000	225.000

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2021 ff.	102.660	Erträge aus der Auflösung der Zuwendungen
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2021 ff.	154.290	Folgeaufwand
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2021 ff.	120.000	Folgeaufwand
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2021 ff.	113.970	Folgeaufwand
Summe aller Aufwendungen/Saldo				285.600	

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0345/2019****Baumaßnahmen von Münsteraner Sportvereinen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn**

Der Sportausschuss fasste einstimmig, ohne Enthaltungen, folgenden Beschluss:

I. Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster genehmigt den folgenden Sportvereinen nach der Sportförderrichtlinie für die geplanten Baumaßnahmen auf den Vereinssportanlagen wie folgt den beantragten „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“:

Verein	BV	Maßnahme	Antrag vom	ca. Aufwand	Zuschuss bis zu	Zuschussentscheidung (voraussichtlich)
Eisenbahner Sportverein von 1927 e. V.	Hiltrup	Erwerb und Einbau einer neuen Heizungsanlage (Kegelhalle)	26.02.19	4.300 €	2.150 €	2020
Eisenbahner Sportverein von 1927 e. V.	Hiltrup	Neubau einer Beregnungsanlage auf der Tennisanlage für 6 Plätze	27.02.19	10.300 €	5.150 €	2020
Kanuverein Münster von 1922 e. V.	Ost	Erneuerung Fußboden in der Damenumkleide (1. OG)	28.02.19	2.500 €	1.250 €	2020
Sportverein Blau-Weiß Aasee e. V.	Mitte	Renovierung des Parkettfußbodens im großen Saal des vereinseigenen Multifunktionshauses	28.02.19	4.300 €	2.150 €	2020
Summe				21.400 €	10.700 €	

- 1.1 Die Sportverwaltung weist auf die Voraussetzungen für die Bewilligung eines Baukostenzuschusses hin. Um den jeweiligen Antrag zu vervollständigen, muss
- der Kanuverein Münster von 1922 e. V. die Jugendquote der Vereinsmitglieder (20 %) bis zum 15.11.2019 für die Zuschussentscheidung im Jahr 2020 bei der Sportverwaltung nachweisen.

- der Eisenbahner Sportverein von 1927 e. V. für die Maßnahme des Erwerbs und des Einbaus einer neuen Heizungsanlage (Kegelhalle) den Nachweis der Finanzierung des Eigenanteils vorlegen.
2. Die Stadt Münster genehmigt den „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ nach Beschlusspunkt 1. unter den folgenden Bedingungen:
 - 2.1 Die Bewilligung des „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginns“ nach der Sportförderrichtlinie hat keinen Einfluss auf die Beratung und Beschlussfassung der Gremien der Stadt Münster über die von den Sportvereinen beantragten Baukostenzuschüsse.
 - 2.2 Wann und mit welchem Ergebnis die Gremien der Stadt Münster über die von den Sportvereinen beantragte Sportförderung entscheiden werden, ist unabhängig von der Entscheidung zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“.
 - 2.3 Die Gremien der Stadt Münster verbinden mit ihrer Genehmigung zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ den Sportvereinen gegenüber keinen Hinweis auf die Bewertung der Förderanträge.
 - 2.4 Die Sportvereine bemühen sich eigenverantwortlich und sachbezogen darum, die an anderer Stelle möglichen Förderungen für die Baumaßnahmen zu erhalten.
 - 2.5 Die Sportvereine halten bei der sachgemäßen Durchführung der Baumaßnahmen die einschlägigen Standards und Vorschriften ein und stimmen sich über Abweichungen davon rechtzeitig mit der Stadt Münster ab.
 3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Beschlüsse nach Ziffer 1. zum „förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn“ weder unmittelbare noch mittelbare Kosten entstehen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Beschlusspunkte haben keine finanziellen Auswirkungen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses

Herr Tüns bat die Ausschussmitglieder darum, Anfragen zu bestimmten Sachverhalten/Themen zukünftig nach Möglichkeit im Vorfeld der Ausschusssitzung an das Sportamt zu richten. Das Sportamt werde dann die Informationen aufbereiten und in der Sportausschusssitzung hierzu berichten. Der Ausschuss nahm diese Bitte zur Kenntnis.

1. AFC Münster Mammuts e. V.

Auf Nachfrage von Herrn Hagemann erklärte Herr Tüns, dass in der letzten Woche ein Planungsgespräch in der Sache stattfinden sollte, welches krankheitsbedingt ausgefallen sei. Das Sportamt sei mit dem Verein, Frau Wirtz, in engem Kontakt. Das Gespräch werde zeitnah nachgeholt.

Schachklub Münster von 1932 e. V.

Herr Hagemann fragte nach dem aktuellen Sachstand. Frau Wilkens schlug vor, den Sachstand in der Niederschrift zur Sitzung bekanntzugeben. Der Ausschuss erklärte sich einverstanden.

Sachstand Ende Juni 2019: Sportverwaltung und Verein stehen in Kontakt. Es werden aktuell Gespräche über einen möglichen Standort an der Wienburgstraße sowie eine Unterbringung in der Stadthalle Hilstrup geführt. Für den Standort Wienburgstraße befindet sich die Frage der möglichen bzw. finanzierbaren Miethöhe in der Klärung. Eine Unterbringung, als Zwischenlösung, in der Stadthalle Hilstrup wird parallel geprüft.

Stadtbad Ost

Herr Reher informierte auf Nachfrage von Herrn Hagemann über die Umstellung der bisher batteriebetriebenen Spinde auf Netzstrombetrieb. Die Umstellung erfolge schrittweise im laufenden Betrieb des Bades.

Städtisches Stadion Hammer Straße – SCP

Frau Wilkens erklärte auf Nachfrage von Herrn Hagemann zum Sachstand, dass dieser Themenpunkt für die zukünftigen Sitzungen als regelmäßiger Berichtspunkt aufgenommen werde. Das Projekt befinde sich in fortlaufender Bearbeitung. Gespräche mit dem SCP fänden regelmäßig statt.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18:01 Uhr

gez.
Andreas Nicklas
Vorsitz

gez.
Rabea Schwienheer
Schriftführung